

Justizrat Dr. F. Pachten
Rechtsanwalt u. Notar
Frankfurt a. Main
Börsenstr. 15 - Telefon 24421
Postscheck-Kto. 42013

Abschrift.

14. Dezember 1934.

Herrn

Rechtsanwalt Dr. A c k e r

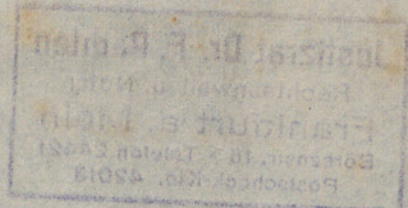
H i e r.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Herr Carl Faust - Barcelona hat mir Ihr in der Angelegen-
heit Richard Berg an ihn gerichtetes Schreiben vom 8. v. Mts.
übersandt mit der Bitte in der darin erwähnten Angelegenheit
mit Ihnen zu verhandeln.

Auf Grund meiner Beratung ist Herr Faust nicht in der Lage
irgendwelchen Anspruch des Herrn Berg auf Aufwertung des Kauf-
preises für die Liegenschaft Hirschhornstraße 13 anzuerkennen.
Trotzdem ist er bereit Ihrem Auftraggeber in angemessenen Gren-
zen eine Entschädigung zu gewähren. Eine solche Regelung der
Angelegenheit befürworte auch ich aus Billigkeitsrücksichten,
jedoch kann wie Sie aus den nachfolgenden Ziffern ersehen von
einer Entschädigung in der von Ihnen angedeuteten Höhe nicht
die Rede sein.

Die wirtschaftliche Lage meines Mandanten ist keineswegs
so beschaffen, wie Herr Berg dies anzunehmen scheint, er ist
vielmehr nicht nur durch die sein deutsches Vermögen schwer
schädigenden Auswirkungen der Wirtschaftslage in Deutschland,
sondern auch durch die sehr ungünstigen wirtschaftlichen Ver-
hältnisse in Spanien in eine Lage geraten, in welcher er um
seine eigene Existenz schwer zu kämpfen hat. Was insbesondere
den



den Stand seines in Deutschland befindlichen Vermögens (hiesiger Grundbesitz) anlangt, so hat Herr ^{Faust} Berg aus diesem Vermögen entsprechend der Ihnen bekannten Lage des Hausbesitzes nicht nur keine Überschüsse, sondern nach den mir durch die Frankfurter Bank erteilten Auskünften per 1.XII.34 eine Schuld von rund RM. 7000.-- in laufender Rechnung und ausserdem bestehen Steuer - rückstände in Höhe von rund RM. 4000.-- und sonstige Schulden. im Betrage von ca. RM. 1900.-- Diese Lage ist hervorgerufen durch die Ihnen bekannte übermässig hohe Steuerbelastung der Häuser, ferner durch Rückstände und Verluste an Mieten und durch hohe Unterhaltungskosten, dazu kommt eine hypothekarische Belastung der Grundstücke mit einem jährlichen Zinsbetrag von rund RM. 11500.--

Ich bitte von diesen Mitteilungen Ihrem Klienten Kenntnis zu geben und ihn zu veranlassen dementsprechend einen angemessenen Vorschlag zu machen, welchen ich mir mitzuteilen bitte.

gez. Dr. Pachten.
Justizrat.